

# Ein vielfältiges Kursangebot für Junge

Es gab zahlreiche Anmeldungen für den diesjährigen Ferienpass, der vom 6. bis 13. April stattfand. Wie jedes Jahr durften die Kinder bei den vielfältigen Kursen häufig selbst Hand anlegen.

Schon am ersten Tag waren rund 50 Kindergarten- und Schulkinder mit von der Partie. Bei der Zweifel Pomy-Chips AG stand nicht nur das Probieren vieler verschiedener Pommes-Chips-Sorten auf dem Programm. Die Kleinen erfuhren zum Beispiel, dass es 25 000 Tonnen Kartoffeln pro Jahr braucht für all die Chips – oder dass es 30 Minuten dauert, diese zu sortieren, waschen, schälen, schneiden, frittieren, würzen und abzupacken.

Bei der Schreinerei Barnetta konnten die Kinder dann ihr eigenes handwerkliches Geschick erproben. Beim Angebot der Mellinger Samariter lernten die Kinder vieles über Verbände, Pflaster und das richtige Alarmieren. Natürlich musste danach das Gelernte auch gleich angewendet und viele kleine und grosse Wunden versorgt werden.

Die frühen Vögel gingen am Mittwoch mit Birdlife in die freie Natur und auch die Feuerwehr Regio Mellingen zog,



Auch Sport stand in der Ferienpass-Woche auf dem Programm. Fotos: zVg Draussen in der Natur mit Birdlife.



wie jedes Jahr, zahlreiche kleine Besucher an. Es gab auch einige neue Angebote, die rege genutzt wurden: Die Wetter AG lud ein, ihre Räumlichkeiten zu besichtigen und ein Werkstück anzufertigen, eine Besichtigung des KKL stand an und ebenfalls im KKL konnte ein Metallmodellbaukurs absolviert werden.

Viele Anlässe waren dem Sport gewidmet. Neben Pingpong oder Tennis standen auch exotischere Sportarten wie Curling oder Yoga auf dem Programm. Am Samstag wurde Kubk gespielt und getaucht. Langweilig dürfte es bei diesem Angebot jedenfalls keinem Kind geworden sein. (zVg)



Der Besuch einer Schreinerei gehörte zu den Erlebnissen des Ferienpasses dazu